

Publikationsorgan
für das
Transport- und Tarifwesen
der
Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen
auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 47.

Bern, den 20. November 1901.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

- 894.** ^(47/01) *Distanzenzeiger zur Taxberechnung bei der Beförderung von Gesellschaften, Schulen und Kranken und für die Abfertigung von Leichen, Reisegepäck und Expressgut im Verkehr Sihlthalbahn — N O B und Bötzberrgbahn, vom 1. August 1901. Ergänzzungsblatt.*

Zu obigem Distanzenzeiger tritt mit sofortiger Gültigkeit ein Ergänzzungsblatt in Kraft, die Ausschließung der Haltestellen Zürich-Manegg und Gontenbach von der Abfertigung von Exprrßgut bezw. Gepäck betreffend.

Zürich, den 13. November 1901.

Direktion der Sihlthalbahn.

-
- 895.** ^(47/01) *Tarif für die Beförderung von Personen, Gepäck und Expressgut im internen Verkehr der elektrischen Strassenbahn Aarau-Schöftland.*

Mit dem Zeitpunkt der Eröffnung des Betriebes unserer Bahn tritt der obgenannte Tarif in Kraft und kann bei unserer Betriebsleitung in Schöftland bezogen werden.

Schöftland, den 16. November 1901.

Direktion der elektrischen Strassenbahn Aarau-Schöftland.

C. Transitverkehr.

- 896.** (^{47/01}) *Teil II, Heft D, der Tarife für den belgisch-österreichisch-ungarisch-rumänisch-orientalischen Personen- und Gepäckverkehr via Arlberg und via Süddeutschland, vom 1. März 1898. Aenderungen.*

Die im Publikationsorgan Nr. 40 vom 2. Oktober 1901, unter Zahl 763, für *Konstantinopel via Belgrad* verzeichneten Gepäcktaxen sind zu streichen und zu ersetzen wie folgt:

Von und nach	Dover		Brüssel		Brügge		Ostende	
					für Strecken			
	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit
	Freigepäck							
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Konstantinopel via Belgrad	7. 52	6. 60	8. 82	3. 70	9. 42	3. 70	9. 52	3. 70

St. Gallen, den 19. November 1901.

Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

- 897.** (^{47/01}) *Gütertarif JS, BR und RVT — Sihlthalbahn, vom 15. September 1897. Nachtrag III.*

Mit Gültigkeit vom 10. Dezember 1901 an tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag III in Kraft.

Derselbe enthält hauptsächlich Frachtsätze sämtlicher Tarifklassen für die nunmehr dem Gesamtgüterverkehr eröffnete Station *Cortébert*.

Bern, den 14. November 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

- 898.** (^{47/01}) *Gütertarif JS, BR und RVT — VSB etc., vom 1. August 1892. Nachtrag III.*

Mit Gültigkeit vom 10. Dezember 1901 an tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag III in Kraft.

Derselbe enthält hauptsächlich Ergänzungen, welche durch die Eröffnung der Station *Cortébert* für den Gesamtgüterverkehr bedingt wurden.

Bern, den 14. November 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

899. (^{47/01}) *Gütertarif im internen Verkehr der Yverdon-Ste. Croix-Bahn, vom 27. November 1893. Neuausgabe.*

Am 1. Dezember 1901 tritt eine Neuausgabe des obgenannten Tarifes in Kraft, welche denjenigen vom 27. November 1893 mit seinen Nachträgen I, II und III vom 1. Juli 1894, vom 15. April 1895 und vom 1. Januar 1896 aufhebt und ersetzt.

Dieser Tarif enthält unter anderm neue Taxen für den Transport von Holz etc.

Yverdon, den 19. November 1901.

Betriebschef der Yverdon-Ste. Croix-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

900. (^{47/01}) *Teil II des südösterreichisch-ungarisch-deutschen Gütertarifs, vom 1. Januar 1900. Nachtrag I.*

Mit 1. Dezember 1901 tritt zum Teil II des südösterreichisch-ungarisch-deutschen Gütertarifs, vom 1. Januar 1900, ein Nachtrag I in Kraft.

Exemplare dieses Imprimates sind zum Preise von 50 Cts. das Stück bei unserm Gütertarifbureau erhältlich.

Zürich, den 19. November 1901.

Namens der beteiligten Verwaltungen:
Direktion der schweiz. Nordostbahn.

901. (^{47/01}) *Teil II, Abteilung A, Heft 2, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. November 1900.*

Ergänzung.

Am 5. Dezember 1901 treten die folgenden Ausnahmefrachtsätze der im Nachtrag I zum oben genannten Tarifheft für die Station Payerne der Jura-Simplon-Bahn enthaltenen allgemeinen Wagenladungsklassen A und B in Kraft:

	A	B
	Fr. für 100 kg.	
Payerne — Pino	3. 24 (*)	3. 12 (*)

(*) Nur gültig für Sendungen von kondensierter und sterilisierter Milch nach Genua (einschließlich Ladestellen) transit seewärts.

Luzern, den 19. November 1901.

Direktion der Gotthardbahn.

902. (^{47/01}) *Teil II, Abteilung A, Heft 2, der schweizerisch-italienischen Gütertarife, vom 1. November 1900. Ausnahmetarif Nr. 7.* *Ergänzung.*

Am 5. Dezember 1901 treten für *Petroleumsendungen mit Herkunft von Venedig* die folgenden ermäßigten Frachtsätze des oben genannten Ausnahmetarifes in Kraft:

ab Chiasso transit nach	
Jura-Simplon-Bahn	Fr. für 100 kg.
Delémont (Delsberg)	2. 86
Porrentruy (Pruntrut)	3. 21

Luzern, den 19. November 1901.

Direktion der Gotthardbahn.

C. Transitverkehr.

Rückvergütungen.

903. (^{47/01}) *Rückvergütung auf Transporten von lebendem Geflügel Bomanshorn transit und Buchs transit (Russland) — Genf transit (Spanien).*

Für lebendes Geflügel russischer Herkunft, welches in Wagenladungen von 5000 kg. über Podwolocziska-Genf nach Spanien befördert wird, werden für den schweizerischen Durchlauf von Romanshorn und Buchs nach Genf folgende Ausnahmetaxen gewährt:

Romanshorn transit — Genf transit	250 Cts. pro 100 kg.
Buchs transit — Genf transit	288 " " " "

Die Einhaltung dieser Frachtsätze erfolgt auf dem Rückvergütungswege gegen Vorlage derjenigen Belege, aus denen die Herkunft der Sendungen aus Rußland und die Bestimmung derselben nach Spanien unzweifelhaft hervorgeht.

Zürich, den 18. November 1901.

Namens der beteiligten Verwaltungen:

Direktion der schweiz. Nordostbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

904. (^{47/01}) *Eröffnung der Station Ispringen für den gesamten Güterverkehr.*

Am 1. Dezember 1901 wird die Station Ispringen für den gesamten Güterverkehr eröffnet.

Karlsruhe, den 15. November 1901.

Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

**905. (47/01) Heft 2 des südwestdeutschen Verbandsgütertarifes.
Nachtrag I.**

Am 1. Dezember 1901 kommt zu dem Heft 2 des Verbandsgütertarifs (Verkehr Reichsbahn — St. Johann-Saarbrücken) der Nachtrag I zur Einführung, der für eine große Anzahl von Stationsverbindungen anderweite, zum Teil bedeutend ermäßigte Tarifierentfernungen vorsieht. Außerdem sind darin geänderte Entfernungen und Frachtsätze für den Verkehr mit *Basel (Reichsbahn)* enthalten, durch welche Erhöhungen der bisherigen Entfernungen bis zu 2 km. und in einzelnen Fällen entsprechende Erhöhungen der Frachtsätze herbeigeführt werden. Diese Frachterhöhungen treten jedoch erst am 1. Januar 1902 in Kraft und finden vom gleichen Zeitpunkt ab auch im Tarifheft 7 (Verkehr St. Johann-Saarbrücken — badische Bahn) für den Verkehr mit *Basel (badische Bahn)* Berücksichtigung.

Strassburg, den 12. November 1901.

**Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

Mitteilungen aus ausländischen Anzeigebültern.

Ausnahmetaxen für Petroleum. Vom 1. Januar 1902 bis auf weiteres, längstens bis 31. Dezember 1902, werden für den Transport von Petroleum in Wagenladungen von 10 000 kg., welches ab Triest in Reservoirwagen nach Bregenz gelangte und daselbst eingelagert wurde, folgende Taxen gewährt:

Von	nach	Heller per 100 kg.
Bregenz	Buchs	13
"	St. Margrethen	5

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schifffahrt, Nr. 132, v. 12. Nov. 1901.

Ausnahmetaxen für chromsaures Kali und chromsaures Natron. Vom 1. Januar 1902 bis auf Widerruf, längstens bis 31. Dezember 1902, werden für die Beförderung von chromsaurem Kali und chromsaurem Natron als Stückgut folgende Frachtsätze gewährt:

Von	nach	Heller per 100 kg.
Hrastnigg	Bregenz	341,6
"	Buchs	333,2
"	Lindau	346
"	St. Margrethen	343,8

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schifffahrt, Nr. 132, v. 12. Nov. 1901.

Frachtsätze für Messingdrähte, Messingstangen etc. *Vom 1. Januar 1902 bis auf weiteres, längstens bis 31. Dezember 1902, werden für die Beförderung von Messingdrähten, Messingblechen und Messingstangen folgende Frachtsätze gewährt:

Von	nach	Stückgut	Wagenladungen von 5000 kg.	10 000 kg.
Brixlegg	Bregenz	257	178	166

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schifffahrt, Nr. 133, v. 14. Nov. 1901.

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 16. November 1901:

626. Nachtrag I zu Teil II der südösterreichisch-ungarisch-deutschen Gütertarife.

627. Taxermäßigung für Steintransporte in Wagenladungen von 10 000 kg. ab Schaffhausen nach Müllheim-Wigoltingen, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 18. November 1901:

628. Änderung der Gepäcktaxen für die Relationen Dover, Brüssel, Brügge und Ostende — Konstantinopel via Belgrad.

629. Modifizierter Entwurf zu einem Tarif für den internen Personen-, Gepäck- und Güterverkehr der Linie Montreux-Les Avants der Montreux-Berner Oberlandbahn, mit Vorbehalten.

630. Entwurf zu einem Camionnagetarif für die Station Bern-Weissenbühl der Gürbenthalbahn.

631. Ausgabe der Sonntagsbillete auf der Drahtseilbahn Römerhof-Dolder während des kommenden Winters, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 19. November 1901:

632. Nachtrag I zum Gütertarif für den Verkehr BN — SCB, ASB und Bremgarten, STB, EB, BTB, LHB, HWB und JN, mit Vorbehalt.

633. Berichtigungsblatt zum Gütertarif für den Verkehr GTB — SCB, ASB und Bremgarten, STB, EB, BTB, TSB, SEB, SFB, LHB, HWB, JN, BN, NOB (einschließlich Bötzbbergbahn), VSB (einschließlich TB und WRB), RHB, TTB, Sihlthalbahn und SOB.

634. Berichtigungsblatt zum Gütertarif für den Güterverkehr SFB — SCB, ASB und Bremgarten, STB, EB, BTB, LHB, HWB, JN, BN, NOB (einschließlich Bötzbbergbahn), VSB (einschließlich TB und WRB), RHB, TTB, Sihlthalbahn und SOB.

635. Nachtrag II zum Personentarif für den Verkehr NOB und Bötzbbergbahn — TTB, mit Vorbehalt.

636. Neuer Entwurf zu einem Ausnahmetarif für Holz für den internen Verkehr der Eisenbahn Yverdon-Ste. Croix, mit Vorbehalt.

637. Berichtigungsblatt zum Personentarif für den Verkehr BN — SCB, ASB und Bremgarten, EB, BTB, STB, NOB, GB, SOB, YSteC.

638. Nachtrag V zum internen Personen-, Gepäck- und Expresguttarif der JS.

639. Ausnahmetaxen für den Transport von kondensierter und sterilisierter Milch in Ladungen von 5000 und 10 000 kg. ab Payerne nach Pino transit (Genua [einschließlich Ladestellen] transit seewärts).

640. Ergänzung des Teiles II, Abteilung A, Heft 2, der schweizerisch-italienischen Gütertarife durch Aufnahme von Specialtaxen für Petroleum in 10 000 kg. Ladungen von Chiasso transit (Venedig) nach Delémont und Porrentruy, mit Vorbehalt.

641. Nachtrag II zum Gütertarif für den Verkehr T S B und S E B — S C B, A S B und Bremgarten, S T B, E B, B T B, L H B, H W B, J N und B N.

2. Sonstige Mitteilungen.

Betriebseröffnung neuer Linien. Die Eröffnung des Betriebes der elektrischen Straßenbahn *Aarau-Schöftland* ist auf den 19. November 1901 bewilligt worden. Auf der 10,7 km. langen Linie sind folgende Stationen und Haltestellen vorgesehen: *Aarau N O B*, *Aarau-Rathausplatz*, *Unter-Entfelden* (km. 2,7, 3,3 und 3,7), *Ober-Entfelden* (km. 4,4 *Ausweiche*, km. 5,0), *Muhen* (km. 6,8, 7,5 und 8,0), *Hirschthal* (km. 8,8 und 9,1) und *Schöftland* (km. 10,2 und 10,7). Die Eröffnung der neuen Linie erfolgt vorläufig nur für den Personen- und Gepäckverkehr; die Bahngesellschaft ist jedoch verpflichtet worden, auch für die möglichst baldige Aufnahme des Güterdienstes besorgt zu sein. Für die Personenbeförderung besteht nur eine Wagenklasse. Es gelangen Billete einfacher Fahrt und für Hin- und Rückfahrt (20 % Rabatt) zur Ausgabe. Ferner werden persönliche Abonnementsbillete für 100 einfache Fahrten, gültig während 3 Monaten, für Erwachsene mit 25 % und für Schüler mit 50 % Rabatt, sowie Arbeiterabonnements für 24 einfache Fahrten, gültig während 14 Tagen, mit 70 % Rabatt auf den Taxen für einfache Fahrt ausgegeben. Handgepäck ist bis zum Gewichte von 10 kg. taxfrei; für das Mehrgewicht ist bei Aufnahme in den Personenwagen die Personentaxe für den beanspruchten Platz zu bezahlen. Eingeschriebenes Gepäck zahlt 5 Cts. per km. und 100 kg. Landwirtschaftliche Traglasten sind, soweit sie das Gewicht von 25 kg. nicht übersteigen, frachtfrei. Für Armen-, Polizei- und Militärtransporte, sowie für den Transport von Expresgut und Leichen, und endlich für den Bezug der Nebengebühren gelten die bezüglichlichen allgemeinen Reglemente und Tarife.



Zusammenstellung der im Monat September 1901 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien Kilometer	Davon doppel-spurig	Total der beförderten						Total der zurückgelegten		Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen: Zugskilometer	Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:						Ursache der Verspätungen						Prozente		Anzahl der versäumten Anschlüsse
			im Fahrplan vorgesehenen regelmäßigen			Fakultativ- und Extra-			Zugs-	Achs-			Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Durch Verspätung der Anschlußanstalten	Auf der eigenen Linie					der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres	
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge					Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung		infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total	Total im gleichen Monat des Vorjahres			
1. Normalspurbahnen.																											
Jura-Simplon-Bahn ¹⁾	1117	125	7 716	1218	3 225	136	—	894	690 474	20 508 762	477 120	18 361	778	17	107	28	22	33	281	22	10	493	525	397	5,68	2,67	153
Nordostbahn ²⁾	809	130	9 779	1850	2 685	64	—	682	594 263	14 923 127	482 482	18 447	407	14	53	7	24	29	286	2	3	123	128	251	1,08	2,39	98
Centralbahn ³⁾	411	129	5 444	721	2 274	113	89	413	341 724	11 688 567	240 951	28 440	371	15	88	1	15	15	255	—	2	115	117	101	1,90	1,66	34
Vereinigte Schweizerbahnen ⁴⁾	310	9	2 944	885	354	28	—	405	210 016	5 185 564	184 308	16 728	68	14	62	6	24	33	46	—	1	27	28	95	0,78	2,46	8
Gotthardbahn	290	122	2 075	230	971	23	—	569	264 753	8 703 977	166 215	30 014	150	16	65	1	26	26	104	—	6	41	47	46	2,04	1,89	14
Töftthalbahn ⁵⁾	66	—	575	175	100	—	—	3	25 237	243 128	23 370	3 684	5	16	29	2	16	16	3	—	1	3	4	1	0,58	0,32	2
Thunerseebahn ⁶⁾	55	—	1 175	60	99	5	—	31	27 622	491 918	24 550	8 926	74	16	34	2	22	27	72	—	—	4	4	7	0,32	1,26	1
Südostbahn	50	—	1 510	—	75	12	—	—	27 436	229 919	25 640	4 599	8	13	15	—	—	—	8	—	—	—	—	16	—	1,06	—
Seethalbahn	50	—	510	60	150	6	—	24	20 103	221 732	17 010	4 435	9	12	20	—	—	—	7	—	—	2	2	7	0,85	1,38	2
Emmenthalbahn	43	—	480	120	147	11	—	24	15 723	269 969	12 900	6 279	17	18	27	4	23	28	21	—	—	—	—	—	—	—	1
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	300	—	50	3	—	3	15 189	251 770	12 900	5 856	38	15	37	—	—	—	28	—	—	10	10	—	3,88	—	5
Langenthal-Huttwil-Wohlhusen-Bahn	41	—	480	240	—	7	—	11	15 052	190 416	14 760	4 645	29	16	26	1	22	22	11	—	2	17	19	4	2,64	0,61	—
Burgdorf-Thun-Bahn	41	—	550	—	98	6	—	18	26 992	239 809	22 550	5 849	17	15	26	—	—	—	15	—	—	2	2	2	0,88	0,18	1
Jura-Neuchâtelois	38	2	660	330	100	18	—	51	26 606	375 200	22 080	9 874	41	16	32	—	—	—	34	—	—	7	7	11	0,71	1,11	—
Gurbethalbahn	20	—	240	60	—	1	—	—	6 020	68 784	6 000	3 440	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sihlthalbahn	19	—	510	—	100	—	—	10	9 670	87 064	9 550	4 583	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Önsingen-Balsthal-Bahn	5	—	500	100	—	2	—	—	3 010	18 770	3 000	3 754	27	14	28	—	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—
Orbe-Chavornay	4	—	720	—	100	2	—	2	3 296	6 592	3 280	1 648	40	17	35	—	—	—	39	—	—	1	1	—	0,14	—	1
2. Schmalspurbahnen.																											
Rhätische Bahn	92	—	540	110	—	31	—	30	32 192	488 802	30 860	5 314	7	17	49	—	—	—	7	—	—	—	—	4	—	0,61	—
Brünig-Bahn (J.-S.)	58	—	510	50	—	59	—	—	25 547	430 605	24 802	7 425	7	18	36	—	—	—	7	—	—	—	—	4	—	0,75	—
Visp-Zermatt (J.-S.)	35	—	180	—	—	7	—	—	6 524	80 952	6 300	2 313	1	10	10	—	—	—	—	—	1	—	1	3	0,56	1,42	—
Bière-Apples-Morges und Apples-L'Isle (J.-S.)	30	—	490	—	—	—	—	—	7 520	50 372	7 520	1 680	16	21	38	—	—	—	7	—	—	9	9	—	1,84	—	—
Saignelégier-Chaux-de-Fonds	27	—	300	60	—	2	—	—	9 772	82 754	9 720	3 065	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,28	—
Appenzellerbahn (Winkeln-Appenzell)	26	—	658	125	27	3	—	13	11 196	185 020	10 952	7 117	9	12	15	—	—	—	7	—	—	2	2	1	0,26	0,12	—
Yverdon-St. Croix	25	—	200	—	—	9	—	—	5 275	46 526	5 050	1 862	11	14	20	—	—	—	6	—	—	5	5	13	2,60	5,20	—
Berner Oberlandbahnen	24	—	900	—	—	31	—	6	11 369	131 368	10 890	5 474	4	18	26	—	—	—	2	—	—	2	2	—	0,22	—	—
Lausanne-Echallens-Bercher	24	—	310	—	—	9	—	—	7 005	78 030	6 900	3 252	2	22	29	—	—	—	—	—	—	2	2	—	0,65	—	—
Stansstad-Engelberg	23	—	995	—	—	314	—	—	20 441	75 892	14 637	3 300	10	21	28	—	—	—	5	—	—	5	5	3	0,50	0,81	—
Frauenfeld-Wil	18	—	368	—	—	2	—	1	6 360	52 588	6 318	2 922	2	16	16	—	—	—	—	—	2	—	2	3	0,54	0,38	—
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds (J.-N.)	17	—	298	—	—	—	—	—	5 066	35 206	5 066	2 071	3	15	18	—	—	—	2	—	1	—	1	2	0,84	0,67	—
Waldenburgerbahn	14	—	330	60	—	—	—	—	4 860	48 866	4 860	3 491	6	26	50	2	27	29	5	2	—	1	3	2	0,26	0,62	—
Appenzeller Straßenbahn (St. Gallen-Gais)	14	—	321	—	—	3	—	14	4 673	60 880	4 494	4 349	2	13	14	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Birsigthalbahn	13	—	945	—	—	77	—	—	10 830	129 300	10 057	9 947	1	14	14	—	—	—	—	—	—	1	1	1	0,11	—	—
Neuchâtel-Cortailod-Boudry (J.-N.)	11	—	950	—	—	—	—	—	10 450	107 851	10 450	9 805	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,11	—
Rolle-Gimel	11	—	900	—	—	11	—	43	7 183	26 508	6 066	2 410	1	50	50	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	0,11	—
Bern-Muri-Gümligen-Worb	10	—	614	—	—	10	—	—	6 051	55 695	5 956	5 570	2	12	12	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	0,21	—
Allaman-Aubonne-Gimel	10	—	1 090	—	—	—	—	80	7 244	15 626	6 972	1 563	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tramelan-Tavannes	9	—	300	—	—	8	—	—	2 772	18 504	2 700	2 056	9	13	17	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—
Brenets-Loeie	5	—	508	—	—	2	—	—	2 550	16 580	2 540	3 316	8	12	15	—	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	2
Totale und Durchschnittszahlen																											
Im Monat September 1900																											

¹⁾ Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers, Freiburg-Murten, Pont-Brassus und Pruntrut-Bonfol.²⁾ „ Bözbergbahn mit Koblenz-Stein.³⁾ „ Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.⁴⁾ „ Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.⁵⁾ „ Urikon-Bauma.⁶⁾ „ Spiez-Erlenbach und Spiez-Frutigen.

Publikationsorgan für das Transport- und Tarifwesen der Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen auf dem Gebiete der Schweiz. Eidgenossenschaft. Herausgegeben vom Schweiz. Eisenbahndepartement. Beilage zum Schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separata...

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1901
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.11.1901
Date	
Data	
Seite	936-936
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 839

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.